

Mitteilungen der Evangelischen
Pfarrgemeinde A.B. Feffernitz

DEINE GEMEINDE

2 / 2020



*Und ich,
wenn ich
über die
Erde
erhöht bin,
werde alle
zu mir
ziehen.*

(Joh 12,32)



Raschötz im Grödner Tal, Südtirol, 2019, © T. Pest

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Evang. Pfarramt A.B. Feffernitz, Dorfstraße 9, 9710 Feistritz/Drau.
Tel.: 04245/2406, e-mail: evang.feffernitz@aon.at Pfarrhomepage: www.evang-feffernitz.at
Raiffeisenbank Drautal Feffernitz (BIC: RZKTAT2K442) IBAN: AT50 3944 2000 0500 4809
Verlags- u. Herstellungsort: D-78333 Stockach. Zulassungsnummer 02Z032799
Finanzierung: Eigenmittel, Blattlinie: Kirchliche Information

Liebe Gemeinde!

Nach 15 Jahren als Pfarrerin der evangelischen Pfarrgemeinde Feffernitz führt mich mein Lebensweg nun nach Wien, näher zu meiner Familie.

Auf der einen Seite freue ich mich auf eine neue und spannende Etappe auf meinem Lebens- und Berufsweg, auf der anderen Seite bin ich traurig, dass ich Feffernitz verlasse, weil ich hier viel Wertvolles und sicher auch ein Stück meines Herzens zurücklasse.

Wenn ich an die letzten 15 Jahre denke, dann spüre ich tiefe Dankbarkeit und Freude für alles, was ich hier erleben durfte.

Ganz bewusst habe ich darum zum Abschied einen Vers aus dem Johannesevangelium ausgesucht. Er lautet:

„Euer Herz soll sich freuen und diese Freude soll niemand von euch nehmen.“

Eigentlich geht es hier um die Freude an Gott, die Freude daran, dass Gott in unserem Leben spürbar da ist. Es geht darum, dass diese grundlegende Freude alle Lebensdimensionen durchdringt, alles lebensbejahend prägt.

Die Freude am lebendigen Gott weitet unser Herz. Sie gibt uns Kraft und Mut für unseren Alltag. Wer in dieser Freude leben kann, der lebt in der Wachstumszone des Lebens.

Wer Freude am Leben und Dankbarkeit im Leben hat, will sie nicht verstecken, sondern mit allen teilen.

Eine alte Geschichte erzählt, wie das gehen kann:



Einmal kam eine alte Bäuerin zum Kloster. In der Hand hatte sie eine große Weintraube mit herrlich saftigen Beeren. „Bruder Pförtner“, sagte sie, „ich habe die schönste Weintraube von meinem Weinberg mitgebracht. Raten sie einmal, wem ich damit eine Freude machen will?“ Wahrscheinlich dem Abt, sagte der Bruder Pförtner, der wird sich gewiss darüber freuen, die Traube ist wirklich schön.

Aber nein Bruder Pförtner, sagte die alte Bäuerin, Ihnen, ihnen will ich eine Freude machen. „Mir? Sie haben an mich gedacht?“ Er findet kaum Worte. Die Freude, die die alte Bäuerin auf dem Gesicht des Pförtners sieht, macht sie selbst froh.

Der Bruder Pförtner legt die Weintraube vor sich hin. Ach, die ist viel zu schön, um sich etwas davon abzupflücken. Den ganzen Vormittag freut er sich an ihrem Anblick.

Dann hat er eine Idee: Wenn ich die jetzt unserem Vater Abt schenke, welche Freude wird der haben! Und er schenkt die Traube weiter.

Der Abt ist ganz gerührt, den ganzen Nachmittag liegt die Weintraube auf seinem Schreibtisch und er freut sich an ihrem Anblick. Abends fällt ihm ein, dass er noch den kranken Bruder Wilfried besuchen möchte und auch der Abt hat eine Idee: „Wenn ich ihm die Traube schenke, was für eine Freude wird der haben! Bruder Wilfried freut sich wirklich und fühlt sich gleich viel besser.“



Aber auch er behält die herrliche Traube nicht, sondern schenkt sie weiter. So wandert die Traube von einem zum anderen. Am nächsten Nachmittag kommt der Bruder Apotheker zum Bruder Pförtner – er hält eine herrliche Traube in der Hand. „Rate einmal, Bruder Pförtner, sagt er, wem ich mit dieser Traube eine Freude machen will? So hat sich der Kreis geschlossen, ein Kreis der Freude und der Dankbarkeit.

Diese Geschichte erinnert mich an die Zeit, die ich als Pfarrerin in Feffernitz verbringen durfte.

Ich habe hier viel Zuneigung und Unterstützung erfahren dürfen. Viele wertvolle Projekte haben wir gemeinsam initiiert und durchgeführt.



GAV-Fest 23.6.2011
Predigt auf Kärntnerisch mit
Pfarrer S. Lagger und M. Golser



Gern erinnere ich mich an die Projekte zu Gerechtigkeit und Entwicklungszusammenarbeit, wie z. B. die fairen Rosen mit Lektorin Melitta Golser und dem Frauenkreis, an die Partnerschaftsarbeit mit den Pfarrfamilien aus Ghana, die uns vor Ort besucht haben, an die bereichernden Treffen mit unserem Besuchskreis, an das gemeinsame Singen mit der Band,



31. Mai 2013
Einweihung Turmkreuz



17.10.2010 Gottesdienst mit unserer Kirchenband



Missionsfest in Feffernitz
2. Okt. 2010



Kirche Unterwegs 28. Mai 2006



Frauenkreisausflug
Civiale 4. Mai 2014

An die Renovierung der Kirche und den Aufzug des Kreuzes, den wir gemeinsam erlebt haben, die vielen schönen Feste, nicht zuletzt das Gustav-Adolf – Fest mit einem Gottesdienst auf Kärntnerisch, das Pilgern zur Hundskirche, die Ausflüge und vieles mehr.

Nachdem wir Vertrauen zueinander entwickelt hatten, hatte ich stets ein Presbyterium, das mit mir durch dick und dünn gegangen ist, und Kurator Herbert Koschier und jetzt Kuratorin Ottilie Langer, die mir den Rücken gestärkt haben.

Im Büro und auch außerhalb hatte ich mit Sigrid Granitzer eine herzliche und kompetente Unterstützerin in allen Belangen der Pfarrgemeinde. Danke, liebe Sigi!





Pfarrfest 24.6.2007

In Fini Müller und später Elsbeth Strauß unterstützten mich zwei patente Mesnerinnen für alle Lebenssituationen.

Es gibt so viele Namen und Gesichter, die mein Leben hier bereichert haben – Günther, Grete, Marcus, Karin und Nathanael, Hans und Christine, Wilhelmine und Szilvia und so viele andere. Es würde die Länge dieses Artikels endgültig sprengen, wollte ich alle hier aufzählen.

Als erste Pfarrerin in Feffernitz war ich bestimmt am Anfang eine große Umstellung für manche Mitglieder unserer Gemeinde.

Über die Jahre sind wir zusammengewachsen und aus gegenseitigem Respekt ist echte Zuneigung und so manche Freundschaft entstanden.

Ich danke Euch und Ihnen von Herzen für die gute Zeit!

Ein besonderes Dankeschön möchte ich meinem Ehemann Wolfgang sagen.

Du hast mir nicht nur den Rücken für meinem Dienst als Pfarrerin gestärkt, du hast



Foto: Uschman
bei der Probe am 18.4.2019 für die
Fernsehübertragung

selbst für unsere Gemeinde als katholisch - evangelischer Pfarrmann viele Stunden ehren-amtlich gearbeitet – ob beim Keyboardspielen im Senioren-Wohnheim, beim Erstellen des Pfarrbriefs, bei vielen gemeinsamen Gottesdiensten und Pfarrausflügen, die du geleitet hast!



Foto: Uschmann
Fernsehgottesdienst 19. April 2019

Freude und Dankbarkeit werden immer mehr, je öfter wir sie miteinander teilen.

Darum lade ich an dieser Stelle zu meinem Abschiedsgottesdienst ein:
am 26.Juli um 18.00 im Kulturhaus.

Und auch wenn ich über den Abschied von Euch/Ihnen traurig bin, überwiegen die Freude und die Dankbarkeit für die letzten 15 Jahre als Pfarrerin in Feffernitz.

So wünsche ich euch für euer weiteres Leben, dass es ein stetiger Kreislauf der Freude sein möge, getragen von Geben und Nehmen in Liebe und in der Verbundenheit in der Freude an Gott. „Euer Herz soll sich freuen und diese Freude soll niemand von euch nehmen!“

Herzlichst

Eure Pfarrerin Mag. Birgit Meindl-Dröthandl

Pfarrerin Mag. Birgit Meindl-Dröthandl: Sprechstunde nach Vereinbarung
Für seelsorgliche Gespräche, Beichte, Haus- bzw. Krankenbesuche rufen Sie bitte zwecks Terminvereinbarung an: 0699 / 18877255

Ab 1. September 2020 wenden sie sich bitte an Pfarrer Ralf Isesee
unter der Nummer 0699/188 77 219

Die Zeit der leeren Kirchen ist Gott sei Dank vorüber.



Im Sitzen können wir in unserer Kirche die Masken bereits abnehmen. Die Sitzplatzzahl ist zwar wegen des einzuhaltenden Mindestabstands noch limitiert (ca. 45 Personen). Das ist jedoch für Gottesdienste, die keine Festgottesdienste sind, kein Problem. Zusätzlich können wir theoretisch bei Bedarf vor der Kirchentür auch Sessel aufstellen.

Drei unserer Brautpaare haben den coronabedingten Einschränkungen getrotzt und haben bereits oder werden bald ihre Hochzeit feiern. Wunderbar!!!

Am Beginn des Shutdown brachten wir eine Sondernummer unseres Pfarrbriefs zur seelischen Unterstützung unserer Gemeindeglieder in den Osterfeiertagen auf den Weg – vielen Dank an Melanie Selke für ihr Mitwirken!

Bis zum Pfingstsonntag haben wir über unsere Homepage online insgesamt 11 Gottesdienste gefeiert. Dabei haben wir von der Klickzahl her weit mehr Menschen erreicht als sonst, einige davon sogar aus Deutschland und Wien / Niederösterreich.

Besonders häufig wurde der Kantategottesdienst angeklickt (ca. 170 Klicks), für den wir von der Sängerrunde Zlan und LAMO Mitschnitte ihrer Lieder zur Verfügung gestellt bekommen haben.

Dafür danke ich sehr herzlich!

Danken möchte ich auch dem gesamten Team, das die Online-Gottesdienste möglich gemacht hat:

Marcus Hartmann für die Technik, die Gestaltung der Homepage und die Lesungen,
Wolfgang Dröthandl für Keyboard und Fotomeditationen,
Lektorin Melitta Golser und Vikar Thorben Meindl-Hennig für die ansprechenden Predigten
und der Drautaler Volksmusik für zahlreiche feine und beschwingte Instrumentalstücke!

In Zeiten wie diesen, fand die Presbytersitzung in der Kirche, mit genügend Abstand, statt.



KB-Sprechstunden: immer an Donnerstagen von 16-19 Uhr im Pfarrbüro!

Tel.: 0699 / 188 78 207, Tel. Pfarramt: 04245 / 2406

Mail: evang.feffernitz.kb@aon.at

Gerne stehe ich Ihnen für Fragen und Auskünfte zur Verfügung!

Sieglinde Zettelmayr

Ab September feiern wir Gottesdienst zu veränderten Zeiten!!!

Da unser Administrator, Pfarrer Isensee, neben Fresach und Puch ab September auch Feffernitz betreut, war es notwendig die Gottesdienstzeiten und Termine anzupassen.

Am 1. Sonntag im Monat gibt es die Möglichkeit in Puch um 9.00 und in Fresach um 10.00 mitzufeiern.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter 04245 24 06, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit wünschen!

Am 2. Sonntag im Monat feiern wir um 9.00 Gottesdienst in Feffernitz, am 3. Sonntag im Monat um 18.00 in Feffernitz und am 4. Sonntag wieder um 9.00 in Feffernitz.

Bitte achten Sie auf Pfarrbrief und Homepage!

Pfarrer Isensee ist unter 0699 188 77 219 für Sie erreichbar.



Foto: M. Fojan

Schön, dass ich Sie kennen lernen darf;
ich freue mich darauf!

Da ich als Pfarrer in Ihrer Nachbarschaft (in Fresach und Puch) arbeite, war es im echten Sinn des Wortes „naheliegend“, dass ich in den nächsten Monaten versuchen werde, als Administrator in Ihrer Pfarrgemeinde ein wenig unterstützend tätig zu sein.

So werden wir uns bei Gottesdiensten und/oder anderen Gelegenheiten begegnen, und ich wünsche mir sehr, dass es echte Begegnungen werden!

Ralf Isensee

Vor dem coronabedingten Shutdown feierten unsere Konfirmand*innen mit uns einen selbst gestalteten Gottesdienst zum Thema „Gerechtigkeit“. Der aktuelle Bezug zu unserem Alltag wurde besonders im Anspiel in einem fingierten Bewerbungsgespräch hergestellt.



Fotos: K. Oberlercher

Herzlichen Dank für die vielen berührenden und kritischen Gedanken und die ausgezeichnete Umsetzung in Texten und Gebeten.



REGELMÄßIGES IN UNSERER PFARRGEMEINDE

Frauenkreis: jeden 3. Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr im Pfarrhaus
nach der Sommerpause

Jungschar: freitags von 16 - 17.30 Uhr im Pfarrhaus: nach der Sommerpause

Besuchskreis: einmal monatlich, genaues Datum erfragen Sie unter 0699 / 18877255

LEBENSBEWEGUNGEN

***Wir gratulieren allen, die in den nächsten Monaten GEBURTSTAG haben,
recht herzlich und wünschen Gottes Segen!***

TAUFEN:



Johannes Oberrauner (Kerstin Oberrauner und Marcus Brandstätter), Neu-
Feffernitz

♥♥♥♥♥ **TRAUUNGEN:**



Ines Koller und Michael Köfeler (13. 6.) Feffernitz
Nina Singerl und Hans Piery (20.6.) Pöllan

BEERDIGUNGEN - Wir trauern um:



Adolf Schupp, Feffernitz, verstorben am 8. 2. im 89. Lebensjahr
Freia Müller, Weißenstein (Feistritz/Dr), verstorben am 16. 2. im 78. Lebensjahr
Elsa Fath, Fresach (Feistritz/Drau), verstorben am 18. 2. im 93. Lebensjahr
Margareta Maurer, Paternion (Feistritz/Dr.) vorstorben am 15. 3. im 91. Lj.
Ilse Poßegger, Feistritz/Drau, verstorben am 28. 3. im 89. Lebensjahr
Renate Canaval, Feistritz/Drau, verstorben am 4. 4. im 80. Lebensjahr
Richard Jonach, Paternion, verstorben am 24. 4. im 91. Lebensj
Jakob Graf, Neu-Feffernitz, verstorben am 24. 4. im 81. Lebensjahr
Katharina Madritsch, Neu-Feffernitz, verstorben am 7. 5. im 71. Lebensjahr
Christine Stahl, Neu-Feffernitz, (Feistritz/Dr.) verstorben am 9. 5. im 90. Lj.
Johann Pontasch, Fresach (Feistritz/Dr.) verstorben am 9.5. im 94. Lj.
Theresia Steiner, Feistritz/Drau, verstorben am 14. 5. im 105. Lebensjahr
Ida Florian, Feistritz/Drau, verstorben am 23. 5. im 88. Lebensjahr

GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Zeit	Gottesdienst	Besonderheit
27.06.	18.00	Alpha-Abendgottesdienst	
04.07. Sams- tag	12.00	Konfirmation im Kulturhaus Feistritz/Drau	1. Gruppe
04.07.	14.00	Konfirmation im Kulturhaus Feistritz/Drau	2. Gruppe
05.07.	9.30.	Gottesdienst	
12.07.	9.30	Gottesdienst	
19.07.	9.30	Gottesdienst	
26.07.	18.00	Abschiedsgottesdienst im Kulturhaus in Feistritz/Drau	
02.08.	9.30	Gottesdienst	
09.08.	9.30	Gottesdienst	
16.08.	9.30	Gottesdienst	
23.08.	9.30	Gottesdienst	
		<u>Ab September neue Gottesdienstordnung</u> <u>Am 1. Sonntag im Monat KEIN Gottesdienst</u> <u>in Feffernitz</u>	
06.09.	9.00	Gottesdienst in Puch evang. Kirche	Mit Pfarrer Ralf Isensee (Administrator der Pfarre Feffernitz)
06.09.	10.00	Gottesdienst in Fresach evang. Kirche	
13.09.	<u>9.00</u>	Gottesdienst in Feffernitz	mit Pfarrer Ralf Isensee
20.09.	18.00	Abendgottesdienst	Mit Feier hl. Abendmahl
27.09.	<u>9.00</u>	Gottesdienst	
04.10.		In Feffernitz kein Gottesdienst Um 9.00 in Puch Um 10.00 in Fresach	
11.10.	<u>9.00</u>	Gottesdienst in Feffernitz	
18.10.	<u>18.00</u>	Abendgottesdienst in Feffernitz	Mit Feier hl. Abendmahl
25.10.	<u>9.00</u>	Gottesdienst in Feffernitz	

